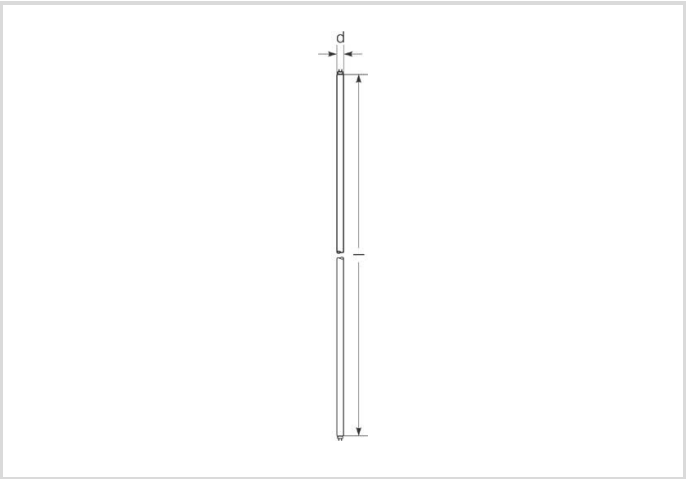
Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 18W/830/G13

Produktdatenblatt Stand: 31.10.2026





G	1300	20 000h	Dimmbar

Allgemeine Daten

Artikel Nr.	31119983
Bestellzeichen	NL-T8 18W/830/G13
EAN-Faltschachtel	4008597199837
Versandeinheit in Stk.	25
EAN Umkarton (Versandeinheit)	4008597499838
Brutto-Gewicht Versandeinheit in kg	2.672
Länge Versandeinheit in m	0.637
Breite Versandeinheit in m	0.148
Höhe Versandeinheit in m	0.147
Produktgewicht	71 g
Produktstatus	Inaktiv

Elektrische Parameter

Watt	18.8 W
Lampen-Nennleistung	18 W
Gewichteter Energieverbrauch in 1.000 Stunden	19 kWh
Lampen-Brennspannung	59 V
Netzspannung (V)	230 V

Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 18W/830/G13

Radium

Elektrische Parameter

Kompensationskondensator für 50 Hz, KVG	4.5 µF
Dimmbar	Ja

Lichttechnische Parameter

Lichtstrom	1300 lm
Bemessungswert Lampenlichtstrom	1300 lm
Lichtstrommaximum bei	25 °C
Ausstr. Winkel	360 °
Netzspannungslichtausbeute	69 lm/W
Lichtfarbe	Warmton
Code Lichtfarbe	830
Farb-temperatur	3000 K
Farbkoordinate X	0.440
Farbkoordinate Y	0.403
Farbwiedergabeindex Ra	≥ 80

Lebensdauer

Lebensdauer	20000 h
Nutzlebensdauer	20000 h

Spezifikation

Energylabel-Vermerk	aktuelles Label, mit EPREL-Registrierung
Energylabel (G -> A)	G
Durchmesser max.	28 mm
Rohrdurch-messer	26 mm
Gesamtlänge	604 mm
Länge	600 mm
Brennlage	h180
Quecksilbergehalt max.	1.7 mg
Lampenform	T8
Ausführung	beschichtet
Sockel	G13
Farbe	weiß

Betriebshinweise

Brennlage	h180
Geeignet für Notlicht	Nein

Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 18W/830/G13

Radium

Angaben speziell für EPREL

Energylabel-Vermerk	aktuelles Label, mit EPREL-Registrierung
EPREL ID Nummer	1202969

Sonstiges

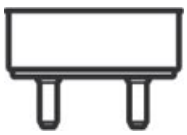
EU-Auslauf-Datum	25.08.2023
EU-Richtlinie	RoHS
Ähnliche Produkte	31119988, 31120340

Hinweis

Leuchtstofflampe mit 26mm Durchmesser, Lichtfarbe 830, hohe Lichtausbeute, gute Farbwiedergabe, lange Lebensdauer, Sockel G13. Regelbar mit Dim-EVG.

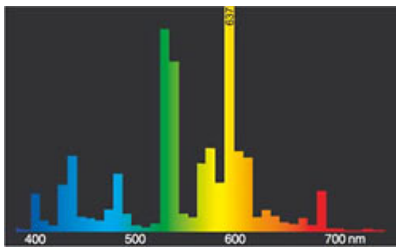
Hinweise zur Entsorgung ausgebrannter Lampen und Lampenbruch finden Sie unter www.radium.de/recycling.
Die bei LED-Lampen beschriebene "Lebensdauer L70" gibt die Anzahl Stunden an, wenn sich der Lichtstrom auf 70% seines Ausgangswertes verringert hat.
Das optionale Feld "Info Lebensdauer" enthält die genormten Rahmenbedingungen, unter denen die spezifische Lebensdauer ermittelt wurde. So bedeutet z.B. "12B50, 50Hz" die mittlere Lebensdauer (B50) wird in einem 12h-Schaltrhythmus am Netz (Frequenz 50Hz) ermittelt, "3B50, HF" liegt ein 3h-Schaltrhythmus am EVG (Hochfrequenz) zugrunde.

Sockelübersicht

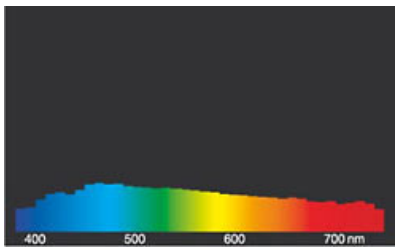


G13
IEC/EN 60061-1
Blatt 7004-51-8

Spektrale Strahlungsverteilung
Da das Tageslicht eine Mischung von direktem Sonnenlicht und Himmelslicht darstellt, wechselt seine spektrale Zusammensetzung bedingt durch Tageszeit und Wetter ständig. Die Normlichtart D65 entspricht einem Tageslicht mit einer Farbtemperatur von ungefähr 6500 K.
Jeder Leuchtstofflampentyp hat eine seiner Leuchtstoffschicht entsprechende, individuelle spektrale Strahlungsverteilung. Daraus ergeben sich dann so wichtige Eigenschaften wie Lichtfarbe oder Farbwiedergabe.
Sichtbarer Bereich von 380 bis 780 nm; Bildhöhe entspricht der relativen spektralen Emission (400mW/klm) pro 10nm.



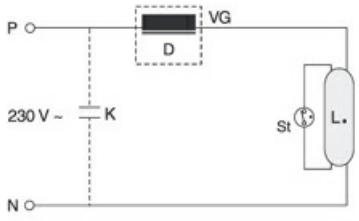
Lichtfarbe 830 Spectralux® Warmton (31)



Tageslicht (D 65)

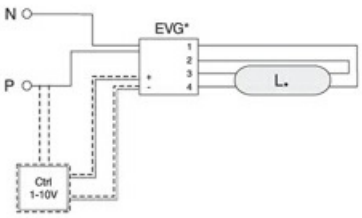
Schaltbeispiel(e)

Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 18W/830/G13



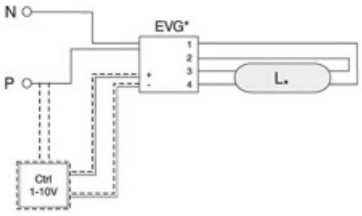
Einzelschaltung induktiv
Zeichenerklärung:
D = Drossel
L. = Lampe
St = Starter
VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
K = Kompensations-Kondensator

Die notwendigen Geräte (hier Starter und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



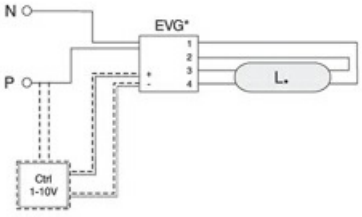
Einzelschaltung mit EVG
Zeichenerklärung:
VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



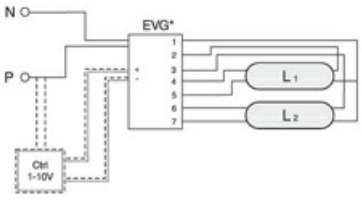
Einzelschaltung mit EVG
Zeichenerklärung:
VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Einzelschaltung mit EVG
Zeichenerklärung:
VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
Ctrl = Steuer-/Regelgerät

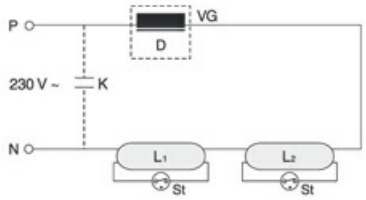
Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Schaltung mit Multi-EVG
Zeichenerklärung:
VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
Ctrl = Steuer-/Regelgerät

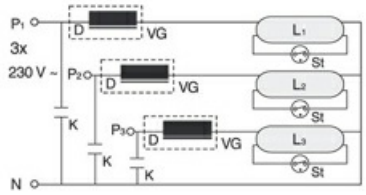
Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.

Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 18W/830/G13



Tandem- oder Reihenschaltung mit VVG
Zeichenerklärung:
D = Drossel
L. = Lampe
St = Starter
VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
K = Kompensations-Kondensator

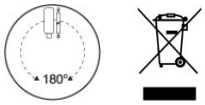
Die notwendigen Geräte (hier Starter und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Drehstromschaltung
Zeichenerklärung:
D = Drossel
L. = Lampe
St = Starter
VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
K = Kompensations-Kondensator

Die notwendigen Geräte (hier Starter und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.

Besonderheiten



Allgemeine Hinweise
Die technischen Konstruktionsdaten entsprechen DIN und IEC. Der Hersteller übernimmt bei unsachgemäßer Verwendung oder Behandlung keine Haftung für Personen- oder Sachschäden. Betriebswerte und Abmessungen gelten mit den üblichen Toleranzen. Verwandte Typen (andere Sockel, Spannungen) evtl. auf Anfrage. Verkauf und Lieferung gemäß den am Tage des Vertragsabschlusses gültigen Radium Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Versandeinheiten sind wirtschaftlich für Einkauf und Logistik, bitte berücksichtigen Sie das bei der Bestellmenge. Bei Kleinstmengen (Anbruch), die die Versandeinheiten unterschreiten, berechnen wir pro Lampentyp einen Aufschlag von 10%. Veränderungen jedweder Art an Verpackung oder Produkt sind unzulässig, da dadurch Radium Markenrechte verletzt werden. Außerdem können sich die technischen Eigenschaften des Produktes zu dessen Nachteil verändern oder gar zu Zerstörung führen. Für Folgeschäden kann Radium in keinem Fall haften.
® = Geschütztes Warenzeichen
Technische Änderung, Irrtümer und Liefermöglichkeit vorbehalten.

Alle technischen Angaben ohne Gewähr.